

LO Referenzen



Von KMU bis Konzern

Jeden Tag sind unsere Lösungen in Tausenden von Büros mit Zehntausenden von Mitarbeitenden am Werk. Zu unseren Kunden zählen Unternehmen und Institutionen jeder Grösse und Branche. Was sie verbindet, ist das klare Ziel, die Gestaltung ihrer Arbeitswelt zu einem nachhaltigen Erfolgsfaktor zu machen.





LO Referenzen

Übersicht



6
**Simply
Services AG**
Muri bei Bern



14
Carletto AG
Brunnen



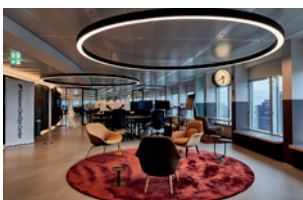
60
adesso Schweiz AG
Bern



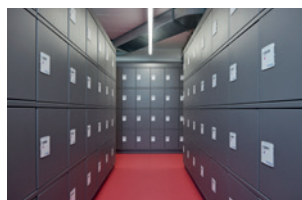
24
**Touring Club
Schweiz TCS**
Ostermundigen



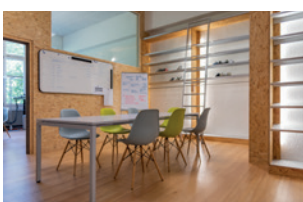
68
**Inselspital
Universitätsspital**
Bern



32
Swisscom ICT
Rotterdam



74
Kantonsspital SG
St. Gallen



38
zubischuhe.ch AG
Herisau



82
Schulhaus Steinegg
Degersheim



44
Bauwerk Parkett AG
St. Margrethen



90
**Schulhaus
Paradiesli**
Aarburg



52
**Sunrise
Communications AG**
Opfikon



98
Lista Office LO
Arnegg

Simply Services AG

Die Simply Services AG
spendet ihren Mitarbeitenden
Anerkennung.

Hochwertige, wohnliche
Büroeinrichtung als Zeichen
der Wertschätzung.

Nach einem Standortwechsel hat sich die Versicherungsberaterin Simply Services AG für ein dezentes Bürokonzept entschieden. Die hochwertige Einrichtung drückt die Wertschätzung des Unternehmens gegenüber den Mitarbeitenden aus. Die sorgfältige Auswahl von Farben und Materialien steigert das Wohlbefinden zusätzlich.





«Lista Office LO hat unsere Inputs und Wünsche ernst genommen und sie erfolgreich umgesetzt.»

Volkan Doldur
CEO, Simply Services AG

Auftraggeber:	Simply Services AG
Branche:	Versicherungsbranche
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Bern
Arbeitsplätze:	75
Planung:	LO Bern
Produkte:	LO Extend, Mini Caddy, LO Next, LO Guard, LO Motion, LO ONE, D11 Konferenztische, Vitra, Framery, Brunner, Walter Knoll, Preform, Girsberger, Wettstein
Adresse:	simply.ch

Das Konzept

Das Ziel des neuen Bürokonzepts ist, den Austausch unter den Mitarbeitenden zu intensivieren. Die 68 grosszügigen und offenen Arbeitsplätze sind auf zwei Geschosse verteilt. Hellbraune Schliessfächer dominieren die Büroeinrichtung. Auch die Akustiktrennwände zwischen jeweils zwei Arbeitsplätzen treten in freundlichem Hellbraun auf. Die schwarzen Bürodrehstühle wiederum orientieren sich an dem dunklen Teppich und integrieren sich dadurch optisch unauffällig in den Raum. Die Farben in den neuen Büros hat die Simply Services AG bewusst gewählt, um eine angenehme Atmosphäre für Mitarbeitende und Kundschaft zu gestalten.

Ein Highlight ist die Lounge mit Küche, Stehbar und einladenden Drehsesseln in Bleigrau. Weitere Zonen wie Sitzungs- und Beratungszimmer oder Rückzugsmöglichkeiten ergänzen die beiden Grossraumbüros. Auf beiden Geschossen finden sich unterschiedliche Zonen für Besprechungen oder ungestörtes Arbeiten. Auch eine Lounge ist Teil der hochwertigen Einrichtung.

«Wir wünschten, die Zonenbildung und die Nutzung der Flächen optimal auf die Anforderungen der einzelnen Abteilungen abzustimmen», sagt CEO Volkan Doldur. «Lista Office LO hat unsere Bedürfnisse im neuen Bürokonzept erfolgreich umgesetzt.»









Carletto AG

Carletto AG inszeniert
Spielwaren im Büro.

Diskretes Möbeldesign
als Kontrast zu bunten
Handelsprodukten.

Beim Spielwarendistributor Carletto AG stehen Spielwaren im Zentrum des Alltags. Die Büromöbel sorgen in unauffälliger Optik dafür, dass die auf Regalen ausgestellten bunten Produkte zur Geltung kommen.





«Uns waren diskrete Büromöbel wichtig, damit wir unsere Spielwaren inszenieren können.»

Lilly Gygax
Marketing Carletto Gruppe

Auftraggeber:	Carletto AG
Branche:	Spielwaren
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Zentralschweiz
Arbeitsplätze:	60
Planung:	LO Zentralschweiz
Produkte:	LO Motion, LO Extend Twin, LO Besprechungstische, LO Next, LO One, LO Garderoben, LO Guard, Abstracta, Cascando, Giroflex, HAG, Muuto, Wettstein, Wilkhahn
Adresse:	carletto.ch

Das Konzept

Sichtbeton prägt die hohen Räume am Standort der Carletto AG. Dazu ein spannendes Farbkonzept in dunklem Türkis, Dunkelrot und Seekieferholz. Die Bühne jedoch gehört den Spielwaren, die überall im Büro präsent sind.

«Bei den Bürotischen und den Drehstühlen haben wir uns bewusst für ein diskretes Design entschieden», sagt Lilly Gygax, Marketing der Carletto Gruppe. «Das Büro soll durch die Farben der Inneneinrichtung, die Farbakzente bei den Regalen und – vor allem – durch unsere bunten Spielwaren leben.» Dieser Idee folgend, ordnen sich die höhenverstellbaren Bürotische, Drehstühle und Akustiktrennwände diskret der buntwohnlischen Atmosphäre unter.

Einige Regale weisen teilweise unregelmässig runde Öffnungen in den Rückwänden auf, sind ganz geschlossen oder offen. Sie strukturieren gekonnt den grosszügigen Raum und bieten viel Staufläche. Letztere wird ergänzt durch Rollladenschränke und Schliessfächer.

Nebst hellen, freundlichen Arbeitsplätzen bestehen auch Rückzugsmöglichkeiten in Form von drei Sitzungszimmern, einem Showroom und einem Workshop-Raum. In den grösseren Räumen bieten dreieckige Tische auf Rollen Flexibilität, indem sie sich zusammenschieben oder trennen lassen – je nach Anzahl Sitzungsteilnehmer.













Touring Club Schweiz TCS

Sechs Standorte auf
9000 m² vereint.

Mehr Dynamik und
intensiverer Austausch
im Büroalltag.

In Ostermundigen hat der Touring Club Schweiz TCS eine neue Zentrale für die Administration eingerichtet. 530 Mitarbeitende von sechs Standorten treffen auf ein durchdachtes Bürokonzept mit einer Mischung aus Open Space und Kleinbüros. Lista Office LO hat den TCS bei der Planung begleitet und fast alle Möbel für die neuen Büros geliefert.

TCS eMobility Lounge





«Lista Office LO hat uns sehr gut und mit viel Engagement beraten. Die Hilfsbereitschaft und den Einsatz haben wir sehr geschätzt.»

Marin Pavlovic
Leiter Immobilien, Touring Club Schweiz

Auftraggeber:	Touring Club Schweiz TCS
Branche:	Dienstleistungen im Bereich der Mobilität
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Bern
Arbeitsplätze:	600
Planung:	Architekt Gualzata Mirko bei TCS, LO Bern
Produkte:	LO Pure, LO Motion, LO Extend, LO Besprechungstische, LO Next, LO One, LO Garderoben, LO Caddy, LO Mini-Caddy, LO Storage C14, Arper, Girsberger, Giroflex, Lintex, Muuto, Wettstein
Adresse:	tcs.ch

Das Konzept

Der Touring Club Schweiz TCS hat die Administration in der Deutschschweiz zentralisiert. Von sechs Standorten sind 530 Mitarbeitende in den Neubau in Ostermundigen umgezogen, der 9000 m² Bürofläche und 566 Arbeitsplätze umfasst. In den bisherigen Standorten bestand kein durchgängiges Einrichtungskonzept. «Die Möbel waren marken-, farben- und materialgemischt pro Standort und sogar pro Büro. Ein Umzug der bestehenden Einrichtung wäre nicht sinnvoll gewesen: zu viele Anpassungen und zusätzliche Möbel hätten hohe Kosten verursacht», erklärt Marin Pavlovic, Leiter Immobilien beim Touring Club Schweiz. Der TCS hat sich deshalb dazu entschlossen, die Büroräume in Ostermundigen von Grund auf neu einzurichten. Das zeitlose Bürokonzept – von Lista Office LO mitentwickelt – überzeugt durch eine sinnvolle Mischung aus Open-Space-Bereich für bis zu 100 Mitarbeitende und Einzel-, Zweier- und Viererbüros sowie Gruppenräumen und einem Ruheraum. Die Grossraumbüros bedeuten für die meisten Mitarbeitenden eine einschneidende Umstellung. Die Rückmeldungen sind jedoch vorwiegend positiv. «Wir beobachten eine gesteigerte Dynamik und einen intensiveren Austausch unter den Mitarbeitenden. Die Bereiche arbeiten enger zusammen, der Informationsfluss ist effizienter, und die Laufwege sind kürzer», zeigt sich Marin Pavlovic zufrieden. Begeistert sind die Mitarbeitenden von den höhen-

verstellbaren Tischen, die ihnen ergonomisches Arbeiten ermöglichen.

Der TCS will nicht nur moderner werden im Bürokonzept, sondern auch digitaler. Der Stauraum pro Arbeitsplatz für Privates und Geschäftliches ist deshalb auf ein Minimum beschränkt. «Diese Massnahme ist Teil unserer Digitalisierungsstrategie», sagt Marin Pavlovic. «Weniger Platz für die Papierablage fördert die digitale Arbeitsweise der Mitarbeitenden.» Für den Platzbedarf pro Mitarbeiter hat der TCS einen Durchschnittswert angenommen und sich von Lista Office LO beraten lassen.

Die mehrheitlich kieselgrauen Möbel harmonisieren geschmeidig mit den in zeitlosem Hellgrau gehaltenen Wänden. Jene werden durch warme Farben von Teppichen, einzelnen Wänden und einigen Möbeln ergänzt, was den Büroräumen eine wohnliche Atmosphäre verleiht. 90% der Möbel hat Lista Office LO geliefert. Marin Pavlovic lobt die Zusammenarbeit mit der Einrichtungsspezialistin: «Wir haben von einer fachmännischen und hilfsbereiten Beratung profitiert und freuen uns über Qualitätsmöbel. Planung und Umsetzung haben tadellos und termingerecht geklappt. Gern empfehlen wir Lista Office LO weiter.»









Swisscom ICT Rotterdam

Dynamisches Arbeiten –
ein Beitrag an Gesundheit
und Effizienz.

Für Bewegungsfreiheit
am Arbeitsplatz.

Die Swisscom hat in Rotterdam ein Zentrum für hochspezialisierte ICT-Entwickler errichtet. Die Büros befinden sich im 18. Stock des imposanten World Trade Centers mitten in der Stadt. Das Rotterdamer ICT-Entwicklungszentrum soll gut ausgebildete junge Talente aus der ganzen Welt anziehen. Steh-Sitz-Arbeitsplätze von Lista Office LO leisten einen wertvollen Beitrag an die Gesundheit und die Effizienz der ICT-Spezialisten.





«Lista Office LO begleitet uns seit 1988 als kompetenter Partner bei der Büro-einrichtung. Wir schätzen die unproble-matische, flexible und zuvorkommende Betreuung ausserordentlich.»

Stefania Rosati
Agile Coach, Swisscom AG

Auftraggeber:	Swisscom AG
Branche:	Telekommunikation
Einrichtung:	Lista Office LO
Arbeitsplätze:	212
Planung:	Swisscom AG
Produkte:	LO Pure, LO D11
Adresse:	swisscom.com

Das Konzept

Auf drei «Working Floors» stehen den Entwicklern in sogenannten Teamzonen 76 ergonomische Arbeitsplätze zur Verfügung: Stufenlos höhenverstellbare Tische von Lista Office LO sorgen für bequemes Arbeiten mit Bewegungsfreiheit. «Das fördert die Gesundheit der Mitarbeitenden und steigert ihre Effizienz», ist Stefania Rosati überzeugt. «Zur Effizienz trägt auch das attraktive Tischdesign bei: Unsere Mitarbeitenden freuen sich über ihre schönen Arbeitsplätze. Und wer mit Freude bei der Arbeit ist, leistet automatisch mehr.» Nebst den Steh-Sitz-Arbeitstischen hat Lista Office LO vier elegante Konferenztische geliefert, die erfolgreiche Meetings, Teamkreativität und Gruppen-Innovationsgeist unterstützen. Die Teamzonen gehen fließend in die «Common Areas» über, den Gemeinschaftsbereich, wo überall an die Wände gekritzelt oder am Fenster in Ruhe gearbeitet werden kann. Den gemütlichen Eingangsbereich mit von Pflanzen umgebenen Sofas und einer Kaffeeküche nutzen die Mitarbeitenden für die kleinen Pausen.

Die zwei «Social Floors» wiederum sind Treffpunkt für alle. In einer über 10 m langen Küche kochen und essen die ICT-Spezialisten oder geniessen einen Feierabenddrink zusammen. «Unsere Küche ist Begegnungszone zahlreicher Kulturen», freut sich Stefania Rosati. Nebst der grosszügigen Küche steht eine ausgedehnte Workshopfläche zur Verfügung, die sich dank «Hackable Furniture» nach Bedarf einrichten lässt. Rege genutzt wird die Game-Zone mit ihrer 6 m² Videowand und dem virtuellen Aquarium. Ein Labor, in dem neben Server- auch ICT-Support für die Mitarbeitenden geleistet wird, ergänzt die Social Floors.





zubischuhe.ch AG

Identität stiften und Austausch fördern – die Vielseitigkeit eines modernen Raumkonzepts.

Raum und Platz für die «Zubi-DNA».

Wie kann man die räumliche Distanz zwischen dem Hauptgeschäft und den ausgegliederten Büroräumen überwinden? Für das Schuh- und Outdoorgeschäft zubischuhe.ch AG hat Lista Office LO ein Raumkonzept entwickelt, das nicht nur die Kommunikation fördert, sondern das moderne Flair der Verkaufsräume auch in der Bürowelt verankert.





«Gemeinsam mit Lista Office LO haben wir bisherige Strukturen hinterfragt – und eine neue, kollaborative Arbeitswelt geschaffen.»

Michael Jurt
Leitung Verkauf und Marketing

Auftraggeber:	zubischuhe.ch AG, Herisau
Branche:	Schuhe und Outdoor
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Ostschweiz
Arbeitsplätze:	24
Planung:	Imholz Architektur & Design, zubischuhe.ch AG, LO Ostschweiz
Produkte:	LO Extend, LO D3, LO One, Artemide, Girsberger, Lintex, Plank, Vitra, Wettstein
Adresse:	zubischuhe.ch

Das Konzept

Die Ausstrahlung eines Unternehmens nimmt eine zentrale Rolle in der Identifikation der Mitarbeitenden mit dem Arbeitgeber ein. Sie setzt sich zusammen aus gelebten Werten wie Transparenz, Ehrlichkeit oder Vertrauen und dem räumlichen Ambiente. Zubischuhe lebt eine offene Teamkultur, sucht Kundennähe und steht für kompetente Beratungen im Schuh- und Outdoorbereich. Durch den wachsenden Personalbestand entschied sich die Geschäftsleitung, die Büroarbeitsplätze in eigene Räumlichkeiten zu verlagern.

Eine Entscheidung, die besondere Anforderungen an das neue Raumkonzept stellte. Es galt nicht nur eine optimale Raumaufteilung für Bestleistungen zu schaffen, sondern die

Distanz zum Hauptgeschäft zu überwinden. Lista Office LO verwandelte die grosszügigen Räume im Industrieviertel zusammen mit Imholz Architektur & Design in eine moderne Bürowelt, die eine offene Teamkultur und die Kommunikation fördert. Die verbauten Holzwände sind im selben Stil wie die charakterstarken Elemente im Hauptgeschäft gehalten. Sie stiften Identität und erlauben eine bedachte Einteilung in Arbeitsplätze, Rückzugsräume und Meeting-Ecken. Entstanden ist eine Bürowelt der Zukunft, welche die Nähe zum Hauptgeschäft herstellt.





Bauwerk Parkett AG

Authentisch, bewegt,
kommunikativ – eine
Transformation in die
Arbeitswelt von morgen.

Bauwerk Parkett gibt sich
Raum für Teamkultur.

Der Parkett-Hersteller Bauwerk reißt Mauern nieder, verlegt auf einer Fläche von 450 Quadratmeter seine wertvollste Ware – und schafft so die Grundlage für eine agile Arbeitswelt, die Raum für Begegnung schafft und die Interaktion im Team nachhaltig stärkt.





«Lista Office LO stellte kompetent und erfahren sicher, dass unsere spezifischen Bedürfnisse stets an erster Stelle standen.»

Sabine Poiger

Assistant of Group Management, Bauwerk Boen Gruppe

Auftraggeber:	Bauwerk Parkett AG
Branche:	Baugewerbe/Architektur
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Ostschweiz
Arbeitsplätze:	19
Planung:	LO Ostschweiz
Produkte:	LO Next, LO Extend, LO One, LO Motion, LO Caddies, Akuwa, Tobias Grau, Brunner, Framery, Vitra, Cascando, Preform
Adresse:	bauwerk-boen.com

Das Konzept

In einem Erneuerungsprozess überwindet das Schweizer Traditionsunternehmen die über Jahrzehnte bestehende Organisationsform von Einzelbüros spielerisch. Der entstandene offene Raum in Verbindung mit der Flexibilität des intelligenten Mobiliars von Lista Office LO intensiviert den Austausch zwischen den Mitarbeitenden bei gleichzeitiger Wahrung von Rückzugsmöglichkeiten, die zu Zweiergesprächen und zur Arbeit in kleinen Teams einlädt. Die veränderte Kommunikation wirkt sich positiv-disruptiv auf alle hierarchischen Ebenen aus – bis hin zum CEO, dessen Büro neu gleichzeitig als grösster Sitzungsraum dient.

Vielseitig nutzbar, einladend und vor allem authentisch. So präsentiert sich die neue Bürowelt von Bauwerk Parkett, in die Mitarbeitenden einerseits vermehrt miteinander in Kontakt treten und in ihrem Alltag von einer multifunktionalen, beweglichen Arbeitsumgebung profitieren. Andererseits ist hier eine «Best Practice» Anwendung von grossflächigem Parkett in Büroräumen entstanden, die in ihrer konzeptionellen Umsetzung von Lista Office LO dermassen überzeugt, dass Bauwerk Parkett ihre Kunden anstatt in den Showroom immer häufiger einfach ins Büro führt.









Sunrise Communications AG

Dein Büro ist wo du bist –
Sunrise geht in ihren
Prozessen neue Wege

Neue Wege bei Sunrise –
jeden Tag.

Mit neuem Raumkonzept und aktivitätsbezogenen Arbeitsplätzen bietet Sunrise ihren Beschäftigten den für die jeweilige Tätigkeit optimalen Arbeitsplatz und fördert damit sowohl deren Leistungsfähigkeit wie auch die interne Kommunikation.





«Professionell, weitsichtig und flexibel: Die langjährige Projekterfahrung von Lista Office LO kam voll zum Tragen.»

Gerhard Kaufmann
Manager Facility-Management Sunrise

Auftraggeber:	Sunrise Communications AG
Branche:	Telekommunikation
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Zürich
Arbeitsplätze:	1143
Planung:	Greutmann Bolzern Designstudio
Produkte:	LO Next, LO D11, LO Motion, LO Garderobe, LO Vertikal Desk, Vitra, Girsberger, Hay
Adresse:	sunrise.ch

Das Konzept

Der Umzug in das Ambassador Haus in Opfikon bewirkte bei Sunrise mit dem neuen Mobiliar auch eine völlig neue Dynamik in den Arbeitsprozessen. Mit viel freiem Raum, bewusst gewählter Materialität und einem offenen Angebot an unterschiedlichen und attraktiv gestalteten Arbeitsplätzen setzt das Unternehmen einen hohen qualitativen Standard.

Das Konzept vom Greutmann Bolzern Designstudio entwarf für jedes Stockwerk diverse Arbeitszonen: In Fokus-orientierten «Offices for a day», in Lounges und Gruppenarbeitsräumen wird die aktuelle Tätigkeit der Mitarbeitenden durch das individuell gewählte Arbeitsumfeld bestmöglich gefördert. So verwandeln die beweglichen LO Vertikal

Desks Einzelarbeitsräume in wenigen Augenblicken zu Gelegenheiten für intensive Teamarbeit. Das Raumteil- und Regalsystem LO Next strukturiert die Arbeitsquartiere und bewahrt gleichzeitig die Transparenz der Geschossflächen. LO Next überzeugt als Teamablage und als persönliche Ablage. Mit dem integrierten elektronischen Schliesssystem ist es sowohl benutzerfreundlich als auch bewirtschaftungseffizient.









adesso Schweiz AG

«New Work» in wohligen
Naturfarben.

Wenn Leben und
Arbeiten verschmelzen.

Mit dem neuem Bürokonzept nach «New Work»-Grundsätzen gestaltet die adesso Schweiz AG ihre zentral gelegene Berner Geschäftsstelle für Mitarbeitende noch attraktiver und fördert den Austausch. Das Zusammenspiel aus hochwertiger Einrichtung und weichem, von der Natur inspiriertem Farbkonzept sorgt für Wohlfühlcharakter und steigert die Produktivität.



adesso



«Ich habe mich von der ersten bis zur letzten Sekunde wunderbar betreut und in den besten Händen gefühlt.»

Michaela Gasser
Deputy CEO

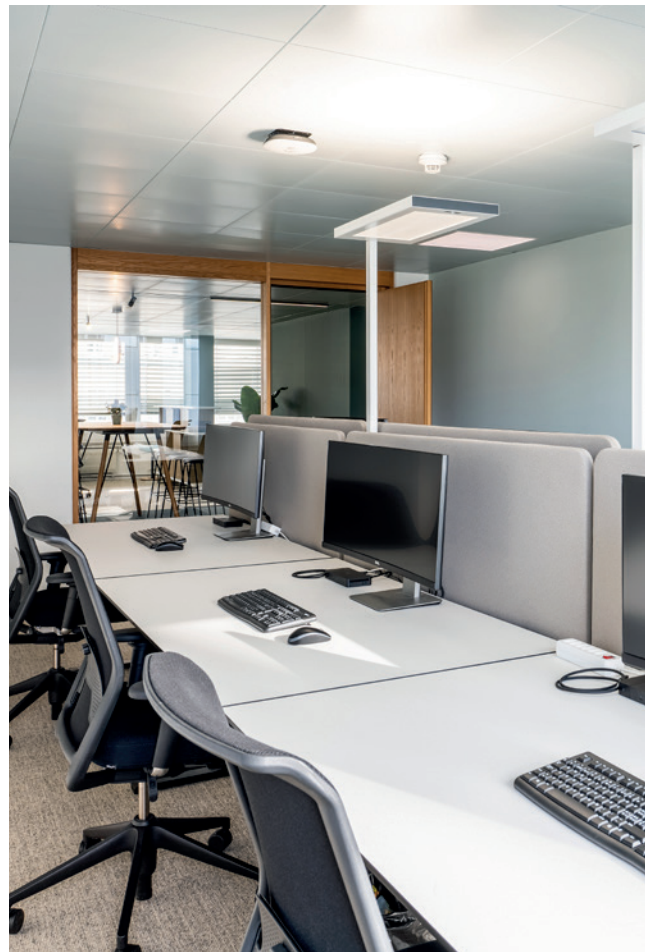
Auftraggeber:	adesso Schweiz AG
Branche:	IT Expertise
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Bern
Arbeitsplätze:	44
Planung:	LO Bern, Objektteam
Produkte:	LO Extend, LO Guard, LO Next, LO Merge, LO Motion, LO One, Preform, Framery, Vitra, Muuto, Chatboard, Linthex, Caimi, Wilkhahn, Flokk
Adresse:	www.adesso.ch

Das Konzept

Mitten in der Stadt Bern hat die Berner Geschäftsstelle der IT-Dienstleisterin adesso Schweiz AG ihren Sitz. Der Bubenbergrplatz 8 ist ein attraktiver Standort unweit des Hauptbahnhofs. Dieser Traumlage würdig zeigt sich das neue Bürokonzept im Stil von «New Work»: Offene Büroräumlichkeiten und freundliche Meetingzonen fördern den Austausch und die Kollaboration im Team. Kleine Sitzungszimmer und neu integrierte Rückzugsmöglichkeiten wie die schalldichten «Framery Boxen» hingegen sorgen für die gewünschte Privatsphäre. Auch professionelle Arbeitsmaterialien wie Glasboards und Pinnwände sowie funktionale höhenverstellbare Arbeitstische unterstreichen den New-Work-Standard. «Wir begrüßen Homeoffice», sagt Deputy CEO Michaela Gasser. «Dennoch soll das neue Konzept die Mitarbeitenden dazu einladen, gerne und vermehrt ins Büro zu kommen.»

Eine verbesserte Akustik und ein stimmiges, weiches Farbkonzept runden die neue harmonische Arbeitsumgebung ab. Sanfte Grün- und dunkle Türkisblautöne gepaart mit hellen Blautönen schaffen eine angenehm beruhigende Atmosphäre, welche die Kreativität, die Konzentration und somit die Produktivität fördert. Das Farbkonzept wird unterstützt von mintgrünen und olivbraunen Schliessfächern sowie hellbraunen Regalsystemen, die allesamt raffinierten Stauraum bieten.

Die diversen Aufenthaltsflächen sind mit Tischen und Stühlen in Stahl-Holz-Optik bestückt. Sie betonen die farblich von der Natur inspirierte und moderne Bürolandschaft zusätzlich. Für den besonderen Wohlfühlcharakter sorgen zahlreiche Grünpflanzen und der neu gestaltete Pausenraum, der mit grossem, komfortablem Sofa behaglich anmutet.









Inselspital Universitätsspital

Inselspital Bern mit Standard
für Arbeitsflächen.

Effizientere Bewirtschaftung
und vereinfachte Rochaden.

Das neue Bürokonzept der Insel Gruppe hatte zum Ziel, betriebliche Grundlagen und Standards für die Büronutzung der gesamten Insel Gruppe zu definieren. Dadurch sollten Büroflächen effizienter bewirtschaftet und Rochaden vereinfacht werden. Der Neubau «Anna-Seiler-Haus» ist bereits das zweite Projekt, bei dem das neue Bürokonzept angewandt wird.





«Die kompetente Beratung zeichnet Lista Office LO aus.»

Markus Wasmer

Teilprojektleiter Realisation im Neubauprojekt Anna-Seiler-Haus

Auftraggeber:	Inselspital Universitätsspital Bern
Branche:	Gesundheitswesen
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Bern
Arbeitsplätze:	840
Planung:	LO Bern
Produkte:	LO Extend, LO Motion, LO Qub, LO Korpusse, LO Garderoben, Preform, Max Hauri
Adresse:	insel.ch

Das Konzept

Schon vor vielen Jahren hat die Insel Gruppe zusammen mit Lista Office LO einen Standard für Arbeitsflächen definiert. «Einheitliches Mobiliar erleichtert die Bewirtschaftung der Büroflächen und unterstützt vor allem bei Rochaden – nur Personen müssen neu verortet werden, nicht aber das Mobiliar», erklärt Markus Wasmer, Teilprojektleiter des Neubauprojekts «Anna-Seiler-Haus». Für das neue Hauptgebäude des Inselspitals Bern, eröffnet im September 2023, ist der Standard für Arbeitsflächen bereits zum zweiten Mal wirksam angewendet worden.

Die Arbeitsflächen bestehen aus ergonomischen Sitz-Steh-Tischen, individuell einstellbaren Bürodrehstühlen und Akustiktrennwänden. Unterstützungsräume wie Sitzungszimmer, Telefon- und Diktierkojen ergänzen die Arbeitsflächen sinnvoll.

«Bei den Arbeitsplatztypen unterscheiden wir zwischen «persönlich» einerseits und «flexibel» bzw. «unpersönlich» andererseits», beschreibt Markus Wasmer das dynamische Konzept. «An dem Ort, an dem Mitarbeitende täglich mehrere Stunden verbringen, sollen sie sich wohlfühlen.» Von personalisiertem Stauraum sieht die Insel Gruppe – mit Ausnahme der Locker – ab und fokussiert vermehrt auf die digitale Ablage.

In den Begegnungszonen setzen Wände in Holz, farbige Möbel und farbige Stuhlkissen frische Akzente. Insgesamt seien diese Bereiche gestalterisch hochwertig umgesetzt und sorgen für Wohlbefinden, stellt Markus Wasmer fest.

Die Insel Gruppe und Lista Office LO verbindet eine langjährige Partnerschaft. «Die rasche Auftragsabwicklung von der Offerte bis zur Abrechnung sowie die kompetente Beratung waren für uns sehr wertvoll», unterstreicht Markus Wasmer.

Nicht nur das Büro-, sondern auch das Garderobenkonzept für die Mitarbeitenden in den medizinischen Bereichen hat die Insel Gruppe zusammen mit Lista Office LO umgesetzt: Lange Reihen von Schliessfächern und Garderobenschränken bieten hier grosszügigen Stauraum.









Kantonsspital St.Gallen

Grün, orange, rot –
die praktische Garderoben-
bewirtschaftung.

Das Kantonsspital St.Gallen übernimmt Grundversorgungsaufgaben und Zentrumsfunktionen für die Einwohner des Kantons St.Gallen sowie der angrenzenden Regionen. Das Spital beteiligt sich aktiv an zukunftsweisenden Forschungsprojekten und nimmt zudem umfangreiche Bildungsaufgaben wahr. Aufgrund dieses breiten Tätigkeitsfelds ist das Spital mit rund 5000 Arbeitsplätzen in diversen Fachgebieten einer der grössten Arbeitgeber in der Ostschweiz. Für die medizinische Belegschaft wurde eine neue Garderobenanlage eingeführt, welche den Anforderungen der Mitarbeitenden und des Arbeitgebers an eine effiziente Nutzung gerecht wird.



12742
Gentner

12743
Gentner

12744
Gentner

12745
Gentner

12746
Gentner

12747
Gentner

12748
Gentner

12749
Gentner

12750
Gentner

12751
Gentner

12752
Gentner

12753
Gentner

12754
Gentner

12755
Gentner

12756
Gentner

12757
Gentner

12841
Gentner



«Mit dieser Garderobenanlage verfügen wir über eine moderne und zeitgemässe Lösung, welche sich in Zukunft gemäss den neuen Bedürfnissen entsprechend ausbauen lässt.»

Susanne Wick
Departement Raum und Bau, Kantonsspital St.Gallen

Auftraggeber:	Kantonsspital St.Gallen
Branche:	Gesundheitswesen
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Ostschweiz, GANTNER Electronic GmbH
Planung:	LO Ostschweiz
Produkte:	LO Garderoben
Adresse:	kssg.ch

Das Konzept

Es gab verschiedene Gründe, die die Leitung des Kantonsspitals St.Gallen dazu bewog die Garderobenbewirtschaftung grundlegend zu überdenken. Ein Hauptgrund war aber sicherlich der stetig steigende Bedarf an Garderobenschränken aufgrund der Zunahme an Teilzeit- und/oder standortübergreifenden Beschäftigten.

Als Lösung für diese Thematik wurde entschieden, dass in die Standard-Garderobenschränke von Lista Office LO ein elektronisches Schliesssystem eingebaut wird.

Das im Kantonsspital St.Gallen eingesetzte Schliesssystem der Firma GANTNER Electronic ermöglicht vielerlei Optionen. So hat ein Mitarbeitender unbeschränkten Zugriff auf einen Schrank und während der Dienstdauer auf einen zusätzlichen Schrank mit zeitlich limitierter Nutzungsdauer. Zudem gewährt derselbe Badge den Mitarbeitenden Zugriff auf die Teamablage.

- Kein aufwändiges Schlüsselmanagement bzw. keine verlorenen Schlüssel mehr
- Permanente Statusmitteilung durch LED Anzeige am Schrank und im Gang
- Echtzeit-Belegungsübersicht und Analyseberichte
- Akustische und optische Alarmfunktion am Schrank und im Netzwerk
- Vandalensicher
- Schlankes Design durch vollständige Schrankverbauung des Schlosses





Schulhaus Steinegg

Agilität für Raum und Geist im Schulhaus Steinegg.

Die drei- und viereckigen, quadratischen und halbrunden LO Edge und LO Solo Tische vermitteln nicht allein Leichtigkeit und Bewegung. Sie eröffnen auch komplett neue Wege sowohl für kreatives Lehren als auch motiviertes Lernen.

Panta rhei – alles fließt! – Die Worte des griechischen Philosophen Heraklit beschreiben meisterlich die Vorstellungen und Wünsche, welche die Unterrichtsräume der Primarschule in Degersheim erfüllen sollen. Denn mit Agilität, Leichtigkeit und vielfältigen Einsatz- und Gestaltungsvarianten soll das künftige Mobiliar selbständig, schnell, einfach und leise in die jeweils passende Lernumgebung transformiert werden. Instruktionen im Kreis, selbständiges Arbeiten allein, zu zweit oder im Team sollen dabei bei gleichbleibenden Platzressourcen Raum für motivierendes Lehren und Lernen bieten.





**«Das Schulzimmer ist atmosphärisch
fühlbar verändert: Alles ist luftiger und
leichter. Es sind viele Freiräume ent-
standen. Dies hat positive Auswirkun-
gen auf die Motivation der Lernenden.»**

Madlene Keller
Klassenlehrerin

Auftraggeber:	Primarschule Degersheim
Branche:	Bildung
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Ostschweiz
Arbeitsplätze:	60 Schülerplätze, 2 Lehrerplätze
Planung:	Lista Office LO, Education
Produkte:	LO Solo, LO Edge, LO Move, LO Caddy, LO Cockpit, LO CS Stauraum, Stuhl Ray von Holmrís, Stuhl Simplex von Girsberger, LO Materialboxen, Rako Boxen
Adresse:	schule-degersheim.ch

Das Konzept

Um für die Umsetzung des Lehrplan 21 optimale Rahmenbedingungen zu schaffen, wurde eine Neumöblierung von vier Unterrichtsräumen entlang der Prinzipien des Churermodells geplant. Die Lernumgebung und deren Ausstattung spielt dabei eine zentrale Rolle. Denn durch die eigenständige Wahl und Ausgestaltung der idealen Arbeitsumgebung durch die Schüler:innen, erfüllen Raum und Mobiliar künftig auch eine pädagogische Rolle. Die Umgestaltung der Klassenzimmer zu Instruktions-, Lern- und Projektarbeitsräumen soll deshalb auch während des Unterrichts einfach und geräuscharm durch Lehrkräfte und Lernende möglich sein. Möbel und Ausstattungselemente erfüllen dabei nicht nur funktionale und ergonomischen Massstäbe, sondern wirken überdies positiv auf die Atmosphäre und Motivation.



«Der zeitgemässe Unterricht basiert auf einer Methodenvielfalt in der Didaktik. Mit der neuen Möblierung kann diese Vielfalt einfach gelebt werden. So wird ohne grossen Aufwand zwischen Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gewechselt. Die Theorie von der modernen Pädagogik kann eins zu eins wirksam umgesetzt werden.»

Stefan Gübeli
Schulleiter









Schulhaus Paradiesli

Im Schulhaus Paradiesli kommt Bewegung in den Unterricht.

Das koppelbare Tisch- und Stellwandsystem LO Edge im LO Move ermöglicht spielend leicht die Umsetzung des Lehrplan 21 und fördert eine ergonomische Arbeitsumgebung.

Zeitgemässer Schulunterricht setzt voraus, dass Lernende in verschiedenen räumlichen Settings arbeiten können. Ob Unterrichtseinheiten im Plenum, in kommunikativen Kleingruppen oder in fokussierter Einzelarbeit – das Schulzimmer muss heutzutage alle Anforderungen bedienen können. Doch wie gelingt es, dass Schülerinnen und Schüler in ihrem Schulzimmer schnellst möglich zwischen verschiedenen Arbeitsformen wechseln können? Zudem dies noch geräuscharm und selbständig erfolgen sollte und Schulzimmer in der Regel eine sehr begrenzte Fläche aufweisen.



1: a-c

3: a-c

n: Elektronenpaarbindung (A

ilfe holen bei CP individu

33 fertig bis Nachmittag

P melden

abt ihr mitgenommen

Nennung zum Projekt

Batterie & Atkm

Radioaktivität

$\langle C = C \rangle$

Pablo

Ally

PS

Kraft

(NT)

①

4863

5816





«Mit der neuen Raumgestaltung bieten wir Lernenden eine komplett andere Arbeitsatmosphäre als sie bisher gewohnt waren. Dies steigert sichtbar ihre Motivation und Freude am Unterricht»

Moritz Hirt
Lehrer der Klasse XY

Auftraggeber:	Schule Aarburg
Branche:	Bildung
Einrichtung:	Lista Office LO – LO Zürich
Arbeitsplätze:	50 Schülerplätze, 2 Lehrerplätze
Planung:	Lista Office LO, Education
Produkte:	LO Edge, LO Move, Holmriss
Adresse:	schule-aarburg.ch

Das Konzept

In zwei Modellschulräumen sollte eine neuartige Arbeitsatmosphäre geschaffen werden, die sich von den konventionell eingerichteten Räumen der Schule abhebt. Zum einen sollten die Möbel von den Lernenden unkompliziert verschoben werden können, so dass je nach Aufgabenstellung das passende Setting eingerichtet werden kann. Zum anderen sollte eine ergonomische Arbeitsweise gefördert werden durch Anreize für mehr Bewegung im Unterricht.











Lista Office LO

Wenn ein Büroeinrichter seine eigenen Büros erneuert.

Individuelle Bedürfnisse und Showeffekt vereinen.

Lista Office LO hat die Büros an ihrem Standort Arnegg neu konzipiert. Wie in ihren Kundenprojekten hat die Einrichtungsspezialistin Arbeitsplätze und Arbeitsumgebung auf die Bedürfnisse der Nutzer ausgerichtet. Gleichzeitig sind die neuen Büros ein einziger grosser Showroom, der Besuchern und Kunden attraktive Büroeinrichtungslösungen zeigt.





«Arbeitsplätze und Arbeitsumgebung sind ein gelebtes Testfeld, das die Möglichkeiten von Lista Office LO und ihren Partnern aufzeigt.»

Markus Basler

Projektentwicklung & Innovation, Lista Office LO

Auftraggeber:	Lista Office LO, LOG Produktions AG, Arnegg
Branche:	Büromöbel Produktion und Vertrieb
Einrichtung:	Lista Office LO
Arbeitsplätze:	32
Planung:	Lista Office LO – Objektteam
Produkte:	LO Cockpit, LO Extend, LO Next, LO One, Artek, Framery, Lintex, Preform, Tobias Grau, Vitra, Wettstein, Wilkhahn
Adresse:	lista-office.com

Das Konzept

Am Standort Arnegg waren vor dem Umbau die IT und die AVOR ansässig. Nach der Neugestaltung der Büros zogen zusätzlich CFO, Personal, Controlling und Buchhaltung ein. Wie in ihren Kundenprojekten hat Lista Office LO die Büroräume bedürfnisorientiert eingerichtet. Bei den eigenen Büros ist sie jedoch einen Schritt weiter gegangen: Die funktionale Vielfalt von Mobiliarlösungen, Gestaltung und Farben zeigt die Möglichkeiten von Lista Office LO und ihren Handelspartnern. Damit werden die Büros in Arnegg zu einem einzigen grossen Showroom. «Der Spagat zwischen den individuell genutzten Arbeitsplätzen und dem Showcase, dem die neuen Büros dienen, war die grösste Herausforderung in diesem Projekt», erinnert sich Markus Basler, Projektentwicklung & Innovation bei Lista Office LO.

Die Teams haben ihre abgegrenzten Bereiche, in denen mit Raum-in-Raum-Elementen Rückzugsmöglichkeiten geschaffen wurden. Zusätzlich entstanden drei Sitzungszimmer für vier bis zehn Personen. Der grosse Veranstaltungsraum wurde mit verschiebbarem Mobiliar in eine Zone für Projektarbeit umgewandelt, die sich gleichzeitig ausgezeichnet für Kundenpräsentationen eignet. Bei der Kaffeezone hat man auf wohnliche Farben und eine Auswahl an Sitzmöglichkeiten geachtet, die ausserhalb der Verpflegungszeiten zum Ruhen, Besprechen oder Arbeiten einladen.

Die neuen offenen Büros und die gemütliche Kaffeezone begünstigen zufällige Begegnungen. «Ich schätze den persönlichen Kontakt mit den unterschiedlichen Bereichen und kann Fragen direkt beantworten oder meine Anliegen anbringen», zeigt sich Markus Basler erfreut. Von der Kaffeezone aus ermöglichen runde Fenster einen direkten Blick in die Montagehalle und damit auf den Bearbeitungsprozess der neuen LO Büromöbel, die Lista Office LO für ihre Kunden produziert.

«Mit der Auswahl der Tischplatten und den Farben der Versorgungsmöbel haben wir Möglichkeiten von Sonderlösungen ausgeschöpft», führt Markus Basler aus. «Dass wir als Lista Office LO eine breite Palette an Gestaltungsvarianten haben, die solche individuelle Lösungen erlauben, ist für mich ein Mehrwert.» Besucher und Kunden können diese Lösungen bei einem Rundgang durch die Büros begutachten. Für die Mitarbeitenden wiederum ist die neue Arbeitsumgebung ein gelebtes Testfeld: Ihre Rückmeldungen tragen zur Verbesserung der Kundenberatung bei.











Lista Office LO
LOG Produktions AG
Alfred Lienhard Strasse 2
9113 Degersheim
Schweiz

Telefon +41 71 372 52 52
Hotline 0800 633 642
info@lista-office.com
www.lista-office.com

Ein Unternehmen der Lista Office Group